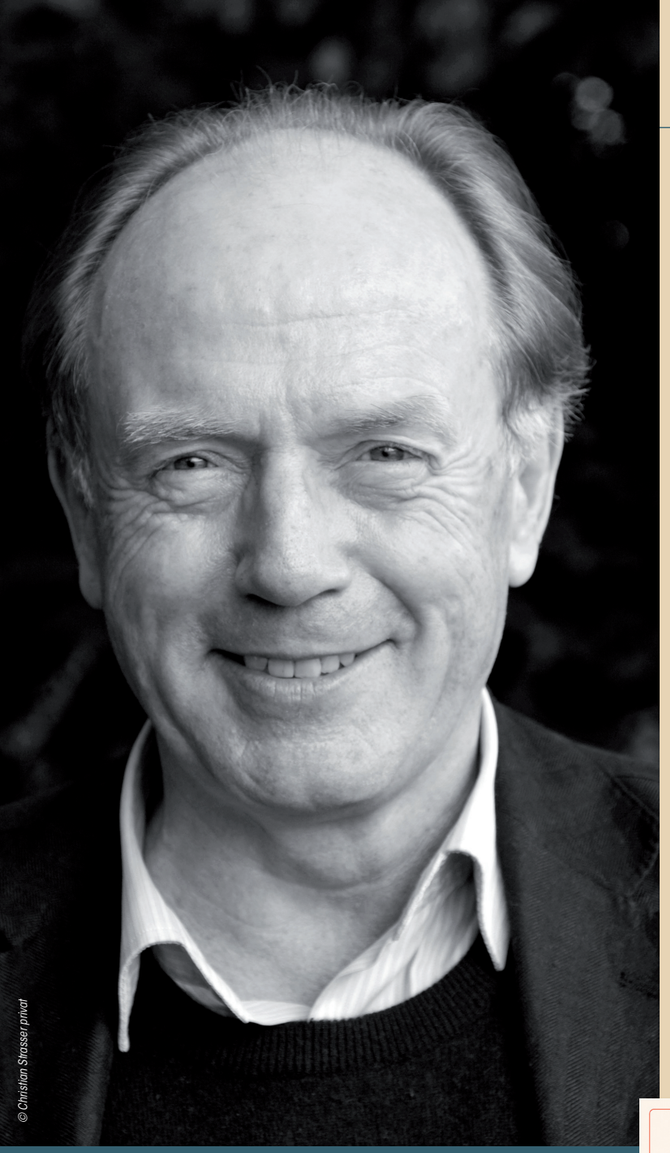


© Christian Strasser privat

Ossi Hejlek im Gespräch mit

Christian Strasser

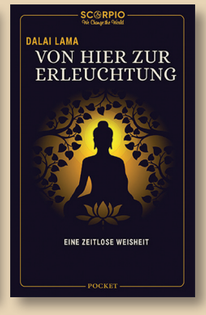
Verleger der Europa Verlage
(Scorpio I Europa I Golkonda)

»Unser Motto bei Scorpio: We Change the World«

Die Europa Verlage sind wieder auf Kurs?

Strasser: 2019 habe ich stark ins Digitale investiert. Dann passierte es, dass ein Investor seine Versprechen nicht einhielt. Daher mussten wir eine Insolvenz in Eigenverantwortung anmelden. Wir haben die Zeit genutzt, um uns neu aufzustellen. Heute ist wieder alles auf Schiene und ich bin der alleinige Eigentümer – die Verlage sind schuldenfrei und erzielen einen guten Gewinn. Für 2021 freuen wir uns über eine Umsatzsteigerung von mehr als 30 %. Wir sind eine kleine private Verlagsgruppe, die zusammengefasst unter dem Titel Europa Verlage firmiert. Dazu zählen der Europa Verlag, der Scorpio Verlag und der Golkonda Verlag. Scorpio steht für Wandel und Transformation. Ich habe Scorpio vor 13 Jahren gegründet, da ich damals schon spürte, dass die große Transformation des Lebens, die wir heute erleben, unausweichlich wird. Mein verlegerisches Ziel war und ist, den Lesern mit Scorpio-Büchern Lebenshilfe mit auf den Weg zu geben. Nicht Lebenshilfe, die von der Pharmaindustrie gesponsert ist, sondern eine, die ganzheitlich, nachhaltig und naturverbunden ein neues Bewusstsein schafft. Das Alte geht – das Neue kommt. Ich selbst habe vor zwölf Jahren das Buch mit dem Titel *Das erwachende Bewusstsein. Aufbruch in eine neue Zeit* geschrieben. Genau diese Phase durchleben wir gerade. Solange das Denken und das Handeln der Menschen ausschließlich auf das Materielle fokussiert sind, wird die Nummer nicht gut gehen. Es geht um einen Weg nach innen, um eine authentische und seriöse Spiritualität, es geht um ein Verbundensein miteinander.

Die neue Scorpio-**Pocket-Reihe**

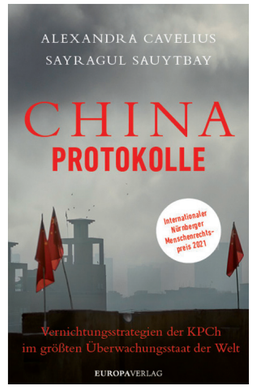


Nach der Europa-Pocket-Reihe starten Sie aktuell im Herbst auch die Scorpio-Pocket-Reihe?

Strasser: In den vergangenen Jahren haben wir sicher an die 600 bis 700 Titel bei Scorpio verlegt, viele Rechte an Taschenbuchverlage vergeben. Jetzt war es an der Zeit, dass wir eine eigene Pocket-Reihe machen. Aufgrund der inhaltlichen Ausrichtung trägt das Logo der Scorpio-Pockets auch den Slogan „Scorpio – We Change the World“. Die

978-3-95803-394-8, € 20,50 (A)

978-3-95803-347-4, € 18,50 (A)



978-3-95890-430-9, € 22,70 (A)

Bücher sind alle sehr wertig aufgemacht, mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. Wir haben bei der Scorpio-Pocket-Reihe große Autoren zu bieten. Im Herbst erscheinen die ersten zwölf Titel. Die Reihe wird eine Mischung aus Neuauflagen und Originalausgaben. Im Moment sind die Originalausgaben noch in der Minderzahl. Wir werden uns irgendwann bei 50:50 einpendeln.

Welche Highlights kommen bei Scorpio?

Strasser: Soeben erschien das neueste Werk des großen Ganzheitsmediziners Prof. Gustav Dobos. Es trägt den Titel *Der entwurzelte Mensch*. Das letzte Buch von ihm, *Die gestresste Seele*, war ein Spiegel-Bestseller. Im neuen Buch steht ganzheitliche Naturheilkunde im Zentrum, die als Schlüssel zur Resilienz gilt. Scorpio sieht bei seinen Publikationen stets den Menschen als Individuum und seine spirituelle Entwicklung im Zentrum. Wir bringen das Buch eines der größten Weisheitslehrer der Welt, Shiva Ryu, mit dem Titel *Ein fliegender Vogel blickt nie zurück. Die Freiheit nach dem Loslassen*. Ein Mensch, der fliegt und ein Bewusstsein hat, schaut nicht zurück – der blickt nach vorne. Der dritte Spitzentitel ist von Dain Heer. Von seinem Vorgängertitel *Sei du selbst* verkauften wir 50.000 Exemplare. Jetzt kommt sein neues Werk *Body Whispering. Der Schlüssel zur Heilung*.

Und wie sieht es im Europa Verlag aus?

Strasser: Der Europa Verlag ist ein klassischer Verleger-Verlag, durchaus altmodisch. Jedes Buch, das im Europa Verlag erscheint, hat mit mir persönlich zu tun. Anfang 2022 kommt ein besonders für Österreich sehr bedeutendes Werk, das schon 1984 im Europa Verlag Wien erschien. Die Autorin ist Antonia Bruha – eine große österreichische Widerstandskämpferin. Sie überlebte das KZ und veröffentlichte Jahre später das Buch mit dem Titel *Ich war keine Heldin*. Das war einst Schullektüre in Österreich. Auf dieses Buch aufmerksam gemacht hat mich Antonia Bruhas Urenkelin. *Ich war keine Heldin* wird im Februar in der Europa-Pocket-Reihe erscheinen. Dieses Buch ist ein wunderbares Beispiel für die große Geschichte des Europa Verlags, der 1933 in Zürich gegründet wurde, um vertriebenen und verfolgten Schriftstellern eine Heimat zu bieten. Die ersten Autoren dieses wichtigen Verlages waren Albert Einstein und Heinrich Mann. Auch viele Nobelpreisträger publizierten im Europa Verlag. Die Vision des Gründers war, dass in allen europäischen Metropolen eine Niederlassung sein sollte. Europa steht heute für die Aufarbeitung der gesellschaftlichen Entwicklung – auch der Schattenseiten. Wir haben ebenso eine Schiene mit kritischen Debattenbüchern im Europa Verlag, die sich insbesondere den Menschenrechten widmen. Vor ein paar Monaten hatten wir in Österreich einen Bestseller mit dem Titel *Die Kronzeugin*. Es ist der authentische Bericht einer Uigurin – eine Minderheit im Nordwesten Chinas. Sie schreibt über ihre Erlebnisse in den Lagern, von denen es Hunderte gibt. Das Buch ist ein gutes Beispiel dafür, welche Themen uns im Europa Verlag wichtig sind: Engagement für Menschenrechte, Gleichberechtigung für Frauen und die Förderung von Minderheiten sowie ein globales miteinander verbundenes Denken.

Welchen Einfluss nehmen Sie auf das Programm Ihrer Verlage?

Strasser: Jedes Buch geht über meinen Tisch. Ich arbeite bei allen Verlagen bei den Büchern mit – sie berühren meine Seele. Wir gehen auch heuer mit einem eigenen Stand nach Frankfurt. Wir wissen nicht, wie die Messe wird – aber wir alle müssen Flagge zeigen, dass Bücher in der Welt eine Bedeutung haben. Auf der Messe präsentieren wir das Nachfolgebuch von *Die Kronzeugin*. Es heißt *China Protokolle*. Dieses Buch wird alles schlagen, was es je über China zu lesen gab. Man findet darin sieben erschütternde Zeugenberichte über das rigorose Vorgehen Chinas in Ostturkestan.

Und dann gibt es noch den Golkonda Verlag …

Strasser: Der ist für all die Menschen, die die Welt nicht mehr aushalten, denen der Druck zu viel wird, denen die Krise über den Kopf wächst. Golkonda macht Science-Fiction und Fantasy. Seit heute ist auch unsere neue Website online: www.golkonda-verlag.com. Golkonda bietet ein hoch interessantes Mischprogramm. Wir liefern soeben einen sehr spannenden Titel aus, der sich damit beschäftigt, ob es außer auf dem Planeten Erde noch Leben im All gibt: *Was Sie schon immer über Aliens wissen wollten und bisher nicht zu fragen wagten* von Arthur M. Lahn.

Danke für das Gespräch!